

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 12. SITZUNG DES GEMEINDERATES BIRKENFELD

Sitzungsdatum: Donnerstag, 14.09.2023
Beginn: 19:32 Uhr
Ende: 20:27 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Müller, Achim

Zweite Bürgermeisterin

Hörning, Silke

Mitglieder des Gemeinderates

Heußlein, Thomas
Hörning, Bettina
Hörning, Tilman
Konrad, Andreas
Liebler, Melanie
Möschl, Claus
Müller, Hubert
Oleynik, Markus
Schebler, Matthias
Sendelbach, Jürgen
Zehnter, Michael

Schritfführerin

Müller, Sina

Verwaltung

Weber, Daniel Geschäftsleiter

Abwesende Personen:

Dritter Bürgermeister

Hüsam, Frieder entschuldigt

Mitglieder des Gemeinderates

Köhler, Lorenz entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1** Gedenken an Andreas Pietsch
- 1.1** Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.08.2023
- 1.2** Vorstellung des neuen Geschäftsleiters der VG Marktheidenfeld
- 2** Nachbesetzung des Gemeinderates
- 3** Vereidigung der neuen Gemeinderätin Frau Melanie Liebler
- 4** Bauantrag zur Errichtung einer Überdachung auf der Terrassenfläche; Bauort: Fl. Nr. 3512/14, Am Kirchberg 16, Gem. Birkenfeld
- 5** Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise
- 6** Überspannungsschaden an der Kläranlage - Vergabe Austausch MID's
- 7** 365 € - Ticket; Förderung durch die Gemeinde
- 8** Verordnung über die Bewirtschaftung und Beaufsichtigung des Körperschaftswaldes
- 9** Übergabe der Ortsdurchfahrt von Billingshausen
- 10** Mitteilungen des Bürgermeisters
- 11** Verschiedenes, kurze Anfragen

Erster Bürgermeister Achim Müller eröffnet um 19:32 Uhr die öffentliche 12. Sitzung des Gemeinderates Birkenfeld, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Birkenfeld fest.

Besonders begrüßt er den neuen Geschäftsleiter der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Herrn Daniel Weber und die designierte Gemeinderätin, Frau Melanie Liebler.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Gedenken an Andreas Pietsch

Der Bürgermeister erinnert, vor Eintritt in die Tagesordnung, an den viel zu früh verstorbenen Gemeinderat Andreas Pietsch.

Das Gremium erhebt sich zu einer Schweigeminute.

TOP 1.1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.08.2023

Die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.08.2023 wurde am 25.08.2023 ins Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.08.2023 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich beteiligt 0

GRM Hubert Müller war in der Sitzung vom 24.08.2023 nicht anwesend und stimmt deshalb nicht mit. Die designierte Gemeinderätin, Frau Melanie Liebler, ist noch nicht stimmberechtigt.

TOP 1.2 Vorstellung des neuen Geschäftsleiters der VG Marktheidenfeld

Der Bürgermeister begrüßt nochmals den neuen Geschäftsleiter der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Herrn Daniel Weber, und erteilt ihm das Wort.

Herr Weber nutzt die Gelegenheit um sich vorzustellen.

TOP 2 Nachbesetzung des Gemeinderates

Am 26.08.2023 ist das Gemeinderatsmitglied Andreas Pietsch verstorben.

Der frei gewordene Platz im Gemeinderat ist daher neu zu besetzen.

Aufgrund des Ergebnisses der Gemeinderatswahl vom 15.03.2020 ist Frau Melanie Liebler entsprechend der Reihenfolge des Wahlvorschlages „Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)“ erste Nachrückerin.

Beschluss:

Der Gemeinderat Birkenfeld stellt fest, dass für das verstorbene Gemeinderatsmitglied Andreas Pietsch aufgrund des Ergebnisses der Gemeinderatswahl vom 15.03.2020 für den Wahlvorschlag der „Christlich-Sozialen Union in Bayern (CSU)“ Frau Melanie Liebler in den Gemeinderat nachrückt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich beteiligt 0

Die designierte Gemeinderätin, Frau Melanie Liebler, ist noch nicht stimmberechtigt.

TOP 3 Vereidigung der neuen Gemeinderätin Frau Melanie Liebler

Nach dem Tod des Gemeinderates Andreas Pietsch ist der frei gewordene Platz im Gemeinderat neu zu besetzen.

Aufgrund des Ergebnisses der Gemeinderatswahl vom 15.03.2020 rückt Frau Melanie Liebler entsprechend der Reihenfolge des Wahlvorschlages „Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)“ als Gemeinderatsmitglied nach.

Mit Schreiben vom 04.09.2023 wurde Frau Liebler aufgefordert zu erklären, ob sie die Wahl als Gemeinderatsmitglied annimmt und zur Eidesleistung oder zur Ablegung eines Gelöbnisses nach Art. 31 Abs. 4 GO bereit ist.

Mit Erklärung vom 08.09.2023 teilte Frau Liebler mit, dass sie die Wahl annimmt und zur Ablegung des Eides bereit ist.

- a.) Es wird festgestellt, dass Frau Liebler nicht mehr Mitglied der CSU ist. Bei Eintritt in den Gemeinderat muss sie sich erklären, ob sie der CSU Fraktion beitreten wird. Hierzu ist keine Mitgliedschaft in der CSU erforderlich. Sie kann dem Gremium auch ohne Zugehörigkeit zu einer Gruppierung / Partei angehören.

Der 1. Bürgermeister fragt Frau Liebler nochmal, ob sie bereit ist die Wahl anzunehmen.

Nachdem Frau Liebler dies bejaht, wird sie vom 1. Bürgermeister gebeten, den Eid nach Art. 31. Abs. 4 GO abzulegen.

Eidesformel gemäß Art. 31 Abs. 4 GO:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern.

Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen.

Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Der Bürgermeister beglückwünscht die neue Gemeinderätin zu ihrem neuen Amt und freut sich auf gute Zusammenarbeit.

Zu a.) GRM Liebler wird bis zur nächsten Gemeinderatssitzung eine entsprechende Erklärung abgegeben.

TOP 4	Bauantrag zur Errichtung einer Überdachung auf der Terrassenfläche; Bauort: Fl. Nr. 3512/14, Am Kirchberg 16, Gem. Birkenfeld
--------------	--

Das Bauamt der VG übersendet den o. g. Bauantrag zur Stellungnahme nach Art. 64. Abs. 1 BayBO durch den Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von der Verwaltung geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Au/ Kirchberg“ (allg. Wohngebiet).
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
 - Dachneigung 15° - 30° (geplant: 5°)
 - Dacheindeckung: Ziegel oder Dachsteine, Kupfer- oder Zinkblecheindeckungen in Natur (geplant: VSG-Klarglas)
- 3) Die Nachbarn haben dem Vorhaben zugestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat sieht durch die Abweichungen vom Bebauungsplan die Grundzüge der Planung als nicht berührt an und hält sie für vertretbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Errichtung einer Überdachung auf der Terrassenfläche, Bauort: Fl. Nr. 3512/14, Am Kirchberg 16, Gem. Birkenfeld zu. Das Einvernehmen zu den beantragten Abweichungen vom Bebauungsplan wird nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich beteiligt 0

TOP 5	Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise
--------------	---

OD Billingshausen

Im Bauabschnitt II wurde die Deckschicht und die Binderschicht eingebaut. Aktuell werden die Schächte und die Schieber freigestemmt und hochgezogen.

Vom 25.09.2023 - 08.00 Uhr bis 27.09.2023 - 17.00 Uhr wird der Flüsterasphalt eingebaut. Während dieser Zeit kann die ganze Ortsdurchfahrt nicht befahren werden. Die Ausbesserungsarbeiten an den beschädigten Objekten werden von der Gemeinde – nach Abstimmung mit dem Statiker und er Versicherung – beauftragt.

Dem Wunsch des Anliegers „Zellinger Straße 2“ den Gehsteig mit Pflastersteinen auszubilden, kann aus Gründen der Gleichbehandlung nicht entsprochen werden. Der Bürgermeister hat mit dem Anlieger besprochen, dieser zeigte sich sehr einsichtig. In diesem Zusammenhang lobt der Bürgermeister die gute Kooperation des Eigentümers bei der Versetzung der Stromkästen.

Die Garageneinfahrt für das Anwesen Untertorstr. 25 wurde mittels Betondecke angeglichen. Die Arbeiten konnten kurzfristig von der Fa. Hörning ausgeführt werden. Hierzu bemerkt der Bürgermeister, dass hier zwischenzeitlich große Unstimmigkeiten geherrscht haben. Die Gemeinde war hier äußerst kooperativ und musste deutlich über die Schmerzgrenze hinaus gehen. Er geht davon aus, dass die beiden Anlieger mit der jetzigen Lösung sehr zufrieden sind.

Von den Anwohnern wird das Parkverhalten in der Untertorstraße im Bereich des „Goldenen Lamms“ moniert. Hier wird ggf. ein Halteverbot angestrebt. Die Tiefbauverwaltung soll dies mit dem staatlichen Bauamt abstimmen.

Ertüchtigung der ST2299

Die ST2299 wurden zwischen dem Zellinger Wald und Billingshausen abgefräst und mit einem neuen 4 cm starken Belag versehen.

Glasfaserausbau

Die Arbeiten im Bereich von Birkenfeld gehen dem Ende entgegen. Verschiedene Mängel wurden der ausführenden Firma gezeigt. Diese werden noch behoben. Ein Bautrupp ist aktuell in Billingshausen zugange.

Bau eines Waldweges im Zellinger Wald

Derzeit wird ein neuer Wirtschaftsweg im Zellinger Wald (Gemarkung Billingshausen) gebaut. Die Auskofferungsarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen. Aktuell werden von Fa. Seitz ca. 4.500 Tonnen Schotter eingebaut. Der Transport erfolgt über die Umleitung Reiterwiesen und Sennfelder Weg. Der Zeitraum war leider alternativlos und fällt mit dem Bau der Ortsdurchfahrt zusammen.

Ertüchtigung der Gräben und Bankette

Der Bauhof hat gemeinsam mit der Fa. Roth, wie vom Gemeinderat gewünscht, zahlreiche Gräben und Bankette ertüchtigt.

TOP 6 Überspannungsschaden an der Kläranlage - Vergabe Austausch MID's

In der Sitzung vom 25.07.2023 wurde bereits über den aktuellen Sachstand informiert. Es war die Frage noch offen, ob eine Reparatur möglich wäre. Nach Rücksprache mit der Fa. WKS ist eine Reparatur nun aber nicht ausführbar, da die bei der Kläranlage im Einsatz befindlichen Messgeräte bereits abgelöst sind. Der Fa. WKS steht in diesem Fall nur die Möglichkeit einen Wechsel der MID's mit deren Nachfolgetypen zur Verfügung.

Der Wechsel wird gleichzeitig mit der noch anstehenden Wartung geplant, um Fahrtkosten einzusparen.

Die Kosten für den Austausch belaufen sich nach Abzug der Schadensbegleichung (2.500,00 €) seitens der Versicherungskammer Bayern auf 8.712,68 €. Das Angebot vom 03.02.2022 befindet sich mit der Preiserhöhung vom 26.06.2023 in der Anlage.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis über die weitere Vorgehensweise und stimmt einem Austausch durch die Fa. WKS in Höhe von 8.712,68 € zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich beteiligt 0

TOP 7 365 € - Ticket; Förderung durch die Gemeinde

An den Bürgermeister wurde die Bitte zur Förderung des 365-Euro-Tickets herangetragen.

Dies war bereits im Jahr 2022 Thema im Gemeinderat. Der Gemeinderat hat damals der Bitte des Landratsamtes entsprochen und eine Förderung in Höhe 100 Euro bewilligt. Voraussetzung war, dass der Landkreis ebenfalls – wie damals vorgeschlagen – 100 Euro dazu gibt. Nachdem der Landkreis sich nicht beteiligt hat, kam die Förderung nicht zu tragen.

Seit 01.09.2023 gibt es ein, vom Freistaat Bayern gefördertes, Deutschlandticket. Für Auszubildende und Studierende gibt der Freistaat einen Zuschuss in Höhe von 20 Euro je Monat. Auszubildende und Studierende können somit für 29,- Euro je Monat in Deutschland fahren.

Dieses Ticket gilt allerdings nicht für Schülerinnen und Schüler.

Das 365 Euro Ticket gilt nur im Bereich des Verkehrsunternehmens Verbund Mainfranken (VVM).

Der Gemeinderat diskutiert kontrovers und favorisiert die Unterstützung der Schüler, und Studenten sowie der Auszubildenden.

Außerdem soll die Förderung zunächst auf ein Jahr begrenzt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat möchte Azubis, Studenten und Schüler unterstützen und gewährt einen Zuschuss von 100,00 € je Jahr für das 365,-€ Ticket, vorerst befristet für Dauer von einem Jahr.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich beteiligt 0

TOP 8 Verordnung über die Bewirtschaftung und Beaufsichtigung des Körperschaftswaldes

Der geplante Rückgang der staatlichen Betriebsleitung (BL) oder Betriebsleitung und – ausführung (BL/BA) im Kommunalwald wird aufgrund des Landtagsbeschlusses vom 10.10.2022 nicht weiter vollzogen. Der bestehende Vertrag über die staatliche Beförderung (BL/BA) zwischen der Gemeinde und dem Freistaat Bayern kann im beiderseitigen Einvernehmen fortgeführt werden.

Zum 01.01.2024 ergeben sich jedoch einige Änderungen. Zukünftig wird das Beförderungsentgelt nicht mehr um den Ausgleich für Gemeinwohlleistungen gemindert.

Das Entgelt für die staatliche BL/BA entspricht künftig zu 100 % der anfallenden Personalkosten. Die Entgeltsätze werden regelmäßig an die Entwicklung der Personalkosten angepasst. Für Gemeinwohlleistungen erhält die Gemeinde künftig auf Antrag einen Mehrbelastungsausgleich.

Bisheriges und künftiges Entgelt für die staatlich BL/BA zum heutigen Stand:

Entgelt BL/BA 2023 (brutto)	Entgelt nach 2024 (brutto)	Zu erwartender Mehrbelastungsausgleich	voraussichtliches Entgelt 2024
20.2023,82 €	35.663 €	4.695 €	29.968 €

Durch die regelmäßige Anpassung der Entgeltsätze an die Entwicklung der Personalkosten kann sich das Beförderungsentgelt in der Zukunft verändern.

Im Zuge dieser Änderung räumt der Freistaat Bayern den Gemeinden ein außerordentliches Kündigungsrecht der staatl. BL/BA innerhalb von 3 Monaten ein.

Sollte vom Kündigungsrecht Gebrauch gemacht werden, kann nicht davon ausgegangen werden, zu einem späteren Zeitpunkt wieder in die staatl. Beförderung zurückkehren zu können.

Beschluss:

Die Gemeinde macht von ihrem außerordentlichen Kündigungsrecht keinen Gebrauch und setzt die staatl. BL/ BA zu den geänderten Modalitäten fort.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich beteiligt 0

TOP 9 Übergabe der Ortsdurchfahrt von Billingshausen

Nach Rücksprache mit dem staatlichen Bauamt, der Fa. Leonhard Weiss und dem tiefbautechnischen Büro BRS hat der Bürgermeister die Übergabe der OD Billingshausen auf den 20.10.2023 um 14.30 Uhr datiert.

Hierzu möchte der Bürgermeister, die beteiligten Firmen, die Vertreter des staatlichen Bauamtes, die beteiligten Mitarbeiter des Büro BRS, der VG Marktheidenfeld, der Politik und nicht zuletzt den Bauhof, die Mitglieder des Gemeinderates und die Bevölkerung einladen.

Die Fränkischen Musikanten werden den Festakt begleiten.

Möglicher Ablauf:

- Musikstück Fränk. Musikanten
- Begrüßung
- Grußworte
- Musikstück Fränk. Musikanten
- Indienststellung der OD
- Musikstück Fränk. Musikanten
- Imbiss am Dorfplatz

Die Details müssen noch geplant werden.

Da die Einladungen zeitnah erstellt werden sollen bitte der Bürgermeister um Zustimmung.

Das Gremium ist mit der Vorgehensweise einverstanden.

TOP 10 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert das Gremium darüber, dass Fördermittel - die für 2023 erwartet wurden – voraussichtlich erst im ersten Halbjahr 2024 fließen werden.

Insbesondere die Zuschüsse für die Sanierung der Ortskanäle und Wasserleitungen (RzWas) im Tannenweg, Birkenweg, Neubaustraße und Billingshäuser Straße sowie die ausstehende Förderung des Straßenausbaus in der Billingshäuser Straße schlagen hier mit ca. 800.000 € zu Buche.

Außerdem stehen noch 383.000 € an Förderung für die Sanierung des Rathauses (KIP-III) aus.

Die ausstehenden Zuschüsse, die sich auf knapp 1,2 Mio Euro belaufen, belasteten den Finanzhaushalt der Gemeinde sehr.

Außerdem stehen noch Förderungen für Ertüchtigung der OD Billingshausen aus.

TOP 11 Verschiedenes, kurze Anfragen

- Die Jugendfeuerwehr möchte 2024 wieder bei der Aktion „Zeit für Helden“ dabei sein.

GRM Hörning berichtet davon, dass gespendete Bankgestelle mit einer neuen Holzlatung versehen und anschließend im Gemeindegebiet aufgestellt werden sollen. Er fragt nach, ob die Gemeinde die Materialkosten übernehmen kann.

Hiermit besteht im Gemeinderat Einverständnis.

- Es wird nochmals an die Aktion „Gelbes Band – Ernte erwünscht“ erinnert. Hier sollen baldmöglichst die Bäume gekennzeichnet und auf die Aktion aufmerksam gemacht werden.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Achim Müller um 20:27 Uhr die öffentliche 12. Sitzung des Gemeinderates Birkenfeld.

Achim Müller
Erster Bürgermeister

Sina Müller
Schriftführer/in